

RSV Breckenheim bei den Hessenmeisterschaften auf dem Treppchen

Über die Bezirksmeisterschaften hatten sich bei den SchülerInnen eine Einrad-Mannschaften und eine Kunstradfahrerin des Radsport-Verein 1912 Wiesbaden-Breckenheim für die Hessenmeisterschaften in Steinheim qualifiziert. Diese haben mit herausragenden Ergebnissen abgeschlossen.

Gleich zu Beginn ging es im 4er Einradsport der SchülerInnen für die „kleinen Teufel“ an den Start. In ihrem ersten Wettkampfsjahr trugen sie ihr Programm sehr ruhig vor, vor allem wenn man die letzten Trainings verfolgt hat, konnte man nicht damit rechnen.

Abschließend konnten sich Sophie Schwanethal, Larissa Wellinger, Luca Stoll und Johanna Homann nicht nur über herausgefahrenen 35,46 Punkte (73,20 Punkte aufgestellt) freuen. Belohnt wurde dies auch mit einem Podestplatz - dem 3. Platz - bei der Siegerehrung. Ein schöner Erfolg in ihrem Debütjahr, der auf mehr in der Zukunft hoffen lässt, freut sich auch Trainerin Marie Elter.

Im 1er Kunstradsport der SchülerInnen U15 ging Klara Kemmer für den RSV als Fünftplatzierte nach den aufgestellten Punkten auf die Fläche. Mit sehr sauber

Radsport

herausgefahrenen 57,45 Punkten (60,20 Punkte aufgestellt) und damit neuer Bestleistung belegte sie einen hervorragenden 2. Platz und konnte sich damit um 3 Plätze verbessern. Über die gezeigten Leistungen, verbunden mit dem Vizemeistertitel, konnte sich auch Trainerin Ute Raabe und Sportwartin des RSV freuen.

Weiterhin im Einsatz des RSV: Karl Heinz Bohrmann, der am Flächenrand für gerechte Wertungen sorgte. Zusammenfassend ein toller Wettkampf der RSV Akteure.

OR



V.l.n.r.: Sophie Schwanethal, Larissa Wellinger, Luca Stoll und Johanna Homann.



Klara Kemmer als neue Vize-Hessenmeisterin.

RSV Breckenheim Jugend bei den Deutschen Meisterschaften

Für die Junioreninnen-Mannschaft im 6er Einradsport ging es auf die Reise nach Rimpf (bei Würzburg) zu den deutschen Meisterschaften im Hallenradsport der JuniorInnen.

Radsport

Die 6er Juniorinnen-Mannschaft im Einradsport der offenen Klasse hatte sich über den Junior-Mannschafts-Cup als 11. qualifiziert. Die jungen Damen gingen sehr aufgeregt aber doch zuversicht-

lich an den Start. Die „Kichererbsen“ mit Lea Bäuerle, Marie Elter, Emma Handschuh, Louisa Tabea Kemmer, Kara Miguletz und Eliza Zigrig führten ruhig und konzentriert ihre Kür durch. Leider gab es einen Sturz bei der Schleifentorfahrt gleichzeitig rückwärts. Sie haben sich aber schnell wieder gefangen und sind die letzten Übungen weiterhin konzentriert gefahren. Am Ende war es für die erste Deutsche Meisterschaft bei den Junioren nicht genug, so dass man aufgrund vieler kleiner Un-

sicherheiten, noch einen Platz zurückfiel. Mit herausgefahrenen 70,87 Punkten (aufgestellt 153,10 Punkte) war man eigentlich nicht zufrieden. Der abschließende 12. Platz spielte da schon keine Rolle me
Nun heißt es in der langen Wettkampfpause das anspruchsvolle Programm weiter zu vertiefen und die eine oder andere Unsicherheit hinauszutrainieren - meint auch Trainerin Veronika Becht. Dann kann man im nächsten Jahr wieder neu angreifen.

OR